

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Versicherungsbüro

Heiko Hasselbach & Team

Kalkwiesenweg 5, 35083 Wetter (Hessen)

Tel 06423 5439787, heiko.hasselbach@ergo.de

www.heiko-hasselbach.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

Aus dem Rathaus

Aktuelles aus dem Rathaus

Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Wetter (Hessen) ist im **Fachbereich 2 (Ordnung, Sicherheit und Soziales)** eine Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d)
im Fachdienst Ordnungsverwaltung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden. Die Entgeltzahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) auf Grundlage der vorhandenen Qualifikation und Berufserfahrung.

DAS ERWARTET SIE

- Sachbearbeitung aller anfallenden Arbeiten der Ordnungs- und Gefahrenabwehrbehörde
- Erlass von Ordnungsverfügungen
- Entwurf von Satzungen und Verordnungen
- Sachbearbeitung von Versammlungen nach dem Versammlungsrecht
- Gewerbeangelegenheiten (Erteilung und Widerruf von Gaststätten- und Spielhallenerlaubnissen, Festsetzung von Spezialmärkten)
- Sachbearbeitung von Tierschutzangelegenheiten sowie Anordnungen von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen
- Abschließende Bearbeitung von Fällen gem. Hundeverordnung
- Bearbeitung von Fällen nach dem PsychKHG

Verkehrsüberwachung

- Koordination der Verkehrsüberwachung Straßenverkehrsbehörde (in Stellvertretung)
- Erteilung von Anordnungen sowie Erlaubnissen
- Fertigung von Beschilderungsplänen
- Erteilung von Ausnahme Genehmigungen (Parkausweisen etc.)

Friedhofsverwaltung (in Stellvertretung)

- Koordination und Durchführung von Bestattungen

KOMMEN SIE ZU UNS, WENN SIE

- Die Fortbildungsprüfung zur/zum Verwaltungsfachwirt/in oder eine Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellte/n erfolgreich bestanden haben oder eine ähnliche Berufsausbildung nachweisen können
- Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet besitzen
- Einschlägige Kenntnisse der Rechtsgrundlagen im genannten Aufgabengebiet besitzen
- Die Fähigkeit zur selbstständigen und sorgfältigen Arbeitsweise haben

- Sich durch Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft auszeichnen
- Eine engagierte und zuverlässige Arbeitsweise sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit haben
- Die gängigen Office-Programme sicher anwenden können
- Den Führerschein der Klasse B besitzen
- Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen außerhalb der üblichen Arbeitszeit haben
- Sie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz im Umgang mit Menschen besitzen

FREUEN SIE SICH AUF

- Ein tolles, aufgeschlossenes Team mit kurzen Kommunikationswegen
- Leistungsentgelt, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen und eine für den öffentlichen Dienst übliche betriebliche Altersvorsorge
- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Fachspezifische Fort- und Weiterbildungen
- 30 Tage Urlaub
- Bikeleasing

NEUGIERIG GEWORDEN?

Sollten wir Ihr Interesse an dieser Stelle geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Sofern Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen zu erwähnen. Die ehrenamtliche Tätigkeit kann positiv berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 24.10.2025 an den Magistrat der Stadt Wetter (Hessen), Fachdienst Personalservice, Marktplatz 1, 35083 Wetter (Hessen) oder per E-Mail in einer Datei an personalservice@wetter-hessen.de

Mit Einreichung der Bewerbung willigen Sie in die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich für dieses Auswahlverfahren und wird auf Grundlage von Art. 6 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) vorgenommen. Ihre Daten werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet bzw. gelöscht.

Aus Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet, daher reichen Sie diese bitte nur in Kopie ein. Eine Rücksendung kann nur erfolgen, wenn Sie der Bewerbung einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Belz (Tel. 06423/8236) zur Verfügung.

Der Magistrat der Stadt Wetter (Hessen)
Sven Schmidt, Bürgermeister

Die Jugendförderung informiert:

Red' kein Blech — komm und spiel's lieber!

Instrumenten-Schnuppertag bei der Stadtkapelle Wetter e. V. in Kooperation mit der Jugendförderung Nordkreis

Wie klingt eine Trompete live? Welches Instrument passt zu dir — Klarinette, Saxophon oder doch die Tuba? Am Samstag, 25. Oktober, laden die Jugendförderung Nordkreis und die Stadtkapelle Wetter e. V. alle Neugierigen herzlich zum Instrumenten-Schnuppertag ein. Die Veranstaltung läuft von 15:00 bis 17:00 Uhr im Vereinsheim, In der Aue 10.

Das Angebot richtet sich an Interessierte im Alter von 9 bis 99 Jahren – egal, ob komplett neu, quereinsteigend oder Wiedereinsteiger. Unter Anleitung erfahrener Musikerinnen und Musiker können Besucherinnen und Besucher verschiedene Instrumente ausprobieren: Klarinette, Saxophon, Querflöte, Trompete, Flügel-

horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug und mehr. Außerdem gibt es Informationen zur Ausbildung und zum Vereinsleben der Stadtkapelle — ideal, um den ersten Schritt in ein gemeinsames musikalisches Hobby zu wagen.

Infos & Kontakt:

Stadtkapelle Wetter, Tel. (06423) 3606, info@stadtkapelle-wetter.de
Jugendförderung Nordkreis, Tel. (06423) 8239, jugendpflege@wetter-hessen.de

Die Stadtkapelle und die Jugendförderung freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher — vielleicht ist ja dein neues Lieblingsinstrument dabei!

Theaterstück „DU BIST MEINE MUTTER“

20. Oktober 2025, 18.00 Uhr

Hessisches Landestheater Marburg, Am Schwanhof 68

Eine Veranstaltung im Rahmen des Jubiläumsjahres der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.



Stück von Joop Admiraal /
Deutsch von Monika Thé
Es spielt: Achim Conrad
Regie: Bernd Sass

Der holländische Schauspieler Joop Admiraal besuchte jeden Sonntag seine 80-jährige demente Mutter im Pflegeheim. Diesen Vorgang hat er 1981 in einen ungewöhnlichen Theaterabend umgesetzt: Er spielte sowohl sich selbst als auch seine Mutter.

Das Stück zeigt exemplarisch, wie sich das Verhältnis zwischen den Generationen ändert, wenn das Erinnern, das Gedächtnis immer mehr schwindet – die Demenz die Beziehung zwischen den Menschen immer mehr bestimmt.

Ein Sohn besucht seine Mutter. Nichts Besonderes. "Wer sind Sie denn?" "Du bist meine Mutter." "Bin ich Ihre Mutter? Ja, Du bist Joop, mein Sohn. Schön, dass Du da bist."

Eintritt frei!

STELLENAUSSCHREIBUNG UMSETZUNGSMANAGEMENT NAHERHOLUNG & LÄNDLICHER TOURISMUS

Der eingetragene Verein „Region Burgwald – Ederbergland“ ist eine Lokale Aktionsgruppe (LAG) im Sinne des Förderprogramms LEADER der Europäischen Union und zuständig für das LAG-Management in sieben Kommunen im Landkreis Waldeck-Frankenberg und sechs Kommunen im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Zweck des Vereins ist, regionale Akteur:innen bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen zu unterstützen und zu fördern, die der nachhaltigen Entwicklung der Region dienen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine Person (m/w/d) für das Umsetzungsmanagement Naherholung & ländlicher Tourismus

Es handelt sich um eine auf die EU-Förderperiode 2023-2027 befristete Vollzeitstelle mit der Aussicht auf Verlängerung. Arbeitsort ist die Geschäftsstelle in Wetter (Hessen), mobiles Arbeiten ist nach Absprache möglich.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden (Vollzeit).

Es erfolgt eine stellenangelegte Vergütung nach TVöD/VKA.

Ihre Aufgaben:

Fachliche Umsetzung des in der Lokalen Entwicklungsstrategie definierten Handlungsfeldes 3 „Naherholung & ländlicher Tourismus“. Dazu gehören u.a.:

- Beratung, Betreuung und Unterstützung von öffentlichen und privaten Projektträger:innen bei der Projektentwicklung im Bereich Naherholung & ländlicher Tourismus
- Vorbereitung und Durchführung von regionseigenen Projekten, Veranstaltungen und Aktionen im Bereich Naherholung & ländlicher Tourismus
- Organisation und Umsetzung des Wegemanagements
- kontinuierliche Zusammenarbeit mit touristischen Akteur:innen und Stellen aus der Region bzw. mit Zuständigkeit für die Region

- Kontaktpflege zu Kommunen, Fach- und Förderstellen
- Netzwerkpflge und -ausbau, Betreuung und Zusammenarbeit mit den Wegepaten
- (Co-) Moderation von Sitzungen, Arbeitskreisen, Expertenrunden und Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Naherholung & ländlicher Tourismus, u.a. Homepage, Presse, Social Media
- Umsetzung der inhaltlichen Ziele aus Handlungsfeld 3 der Lokalen Entwicklungsstrategie, u.a.

- Qualitative Weiterentwicklung von Premium-Wanderwegen, Premium-Wanderregion, Entwicklung des Radtourismus
- Zusammenstellung von Wanderangeboten und weiteren Erlebnissen im Bereich Naherholung & ländlicher Tourismus
- Koordinierung einer „Qualifizierungsoffensive“ für Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe
- Entwicklung (alternativer) Gastronomie-/ Beherbergungsangebote an den Premium-Wanderwegen und Radwegen

Ihr Profil:

- Studium oder eine vergleichbare Qualifikation oder Arbeits Erfahrung im Bereich Tourismus, Geografie, Stadt-, Raum-, Regionalplanung, Regionalmanagement o.ä.
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Organisationsstärke
- eigenverantwortliches, selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Routinierter Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen außerhalb der regulären Arbeitszeit (u. a. Abend- und Wochenendtermine)
- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, den Privat-Pkw gegen Kostenerstattung für Dienstfahrten einzusetzen

Von Vorteil sind außerdem:

- Kenntnisse und/oder Erfahrungen im Bereich Naherholung & ländlicher Tourismus, idealerweise Aktiv- und nachhaltiger Natourismus
- Kenntnisse im Bereich von GIS-Anwendungen
- Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit sowie (graphischen) Aufbereitung von Inhalten für Homepage, Social Media, Printprodukte, Präsentationen, usw.
- Kenntnisse im Bereich der ländlichen Entwicklung, in der Abwicklung von Förderprogrammen und im Projektmanagement

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis
zum 31.10.2025

per Mail im

PDF-Format an
personal@region-burgwald-ederbergland.de



STELLENAUSSCHREIBUNG LEADER-REGIONALMANAGEMENT

Der eingetragene Verein „Region Burgwald – Ederbergland“ ist eine Lokale Aktionsgruppe (LAG) im Sinne des Förderprogramms LEADER der Europäischen Union und zuständig für das LAG-Management in sieben Kommunen im Landkreis Waldeck-Frankenberg sowie sechs Kommunen im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Zweck des Vereins ist, regionale Akteur:innen bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen zu unterstützen und zu fördern, die der nachhaltigen Entwicklung der Region dienen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine Person (m/w/d) als stellvertretende:r Regionalmanager:in

Es handelt sich um eine auf die EU-Förderperiode 2023-2027 befristete Teilzeitstelle mit der Aussicht auf Verlängerung. Arbeitsort ist die Geschäftsstelle in Wetter (Hessen), mobiles Arbeiten ist nach Absprache möglich.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 28 Stunden (Teilzeit).

Es erfolgt eine stellenangelegte Vergütung nach TVöD/VKA.

Ihre Aufgaben:

Unterstützung in der Umsetzung des in der Lokalen Entwicklungsstrategie. Dazu gehören u.a.:

- Allgemeine Bürotätigkeiten
- (Erst)Beratung von Förderanfragen
- Betreuung von öffentlichen und privaten Projektträger:innen sowie die Unterstützung bei der Vorbereitung der Projektunterlagen für das Entscheidungsgremium

- Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung von regionseigenen Projekten inklusive Abrechnung von Fördermitteln
- Zusammenarbeit mit Kommunen, Fach- und Förderstellen sowie anderen LEADER-Regionen
- Teilnahme an Vorstandsitzungen und anderen Veranstaltungen inklusive Protokollierung
- Mitgliederbetreuung und Veranstaltungsmanagement

Ihr Profil:

- Studium oder eine vergleichbare Qualifikation oder Arbeits- erfahrung im Bereich Geografie, Stadt-, Raum-, Regionalpla- nung, Regionalmanagement o.ä.
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Organisationsstärke
- eigenverantwortliches, selbstständiges und zielorientiertes Ar- beiten
- Routinierter Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen außerhalb der regulären Arbeitszeit (u. a. Abend- und Wochenendtermine)
- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, den Privat- Pkw gegen Kostenerstattung für Dienstfahrten einzusetzen

**Ihre aussagekräftige Bewerbung
richten Sie bitte bis zum 31.10.2025**

per Mail im
PDF-Format an
personal@region-burgwald-ederbergland.de



Bekanntmachungen

**Die Stadtverordnetenvorsteherin
Marktplatz 1, 35083 Wetter (Hessen)**

Sitzungsniederschrift

Gremien	Stadtverordnetenversammlung
Sitzung Nr.	STVV/005/2025
Datum	02.09.2025
Sitzungsbeginn	20:07 Uhr
Sitzungsende	20:47 Uhr
Ort	Stadthalle Wetter, Schulstraße 27, 35083 Wetter
Sitzung	öffentlich

Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Astrid Wagner	Vorsitzende	
--------------------	-------------	--

Mitglieder

Herr Harald Ackermann	STVV-Mitglied	
Herr Harald Althaus	1. stellv. STV-Vorsteher	
Herr Jörg Bettelhäuser	STVV-Mitglied	
Frau Morena Brandner	STVV-Mitglied	
Herr Reinhold Brössel	STVV-Mitglied	
Herr Michael Brühl	STVV-Mitglied	
Herr Andreas Ditze	STVV-Mitglied	
Herr Volker Drothler	2. stellv. STV-Vorsteher	
Herr Lucas Fischer	STVV-Mitglied	
Herr Klaus Gerber	STVV-Mitglied	
Herr Richard Heß	STVV-Mitglied	
Frau Stephanie Kurzweil	STVV-Mitglied	
Frau Jacklin Moldenhauer-Dersch	STVV-Mitglied	
Herr Stefan Muth	STVV-Mitglied	

Herr Gerd Nienhaus	STVV-Mitglied	
Herr Stefan Ronzheimer	STVV-Mitglied	
Herr Dr. Jürgen Scheele	STVV-Mitglied	
Herr Torsten Scherer	STVV-Mitglied	
Herr Jan-Phillip Schröder	STVV-Mitglied	
Herr Jörg Weiershäuser	STVV-Mitglied	
Herr Rolf Weisenfeld	STVV-Mitglied	
Herr Stefan Westerdorf	STVV-Mitglied	

Magistrat

Herr Matthias Gnau	Stadtrat	
Frau Gretel Kranz	Stadträtin	
Herr Uwe Kühnel	1. Stadtrat	
Herr Konrad Moog	Stadtrat	
Herr Sven Schmidt	Bürgermeister	

Schriftführer

Herr Hendrik Ochs	Schriftführer	
-------------------	---------------	--

Gäste

Frau Helga Hübener	Ehrenstadträtin	
--------------------	-----------------	--

Presse

Firma Oberhessische Presse	Gast	
----------------------------	------	--

Abwesend:

Mitglieder

Frau Christine Eich	STVV-Mitglied	entschuldigt
Frau Marion Eich	STVV-Mitglied	entschuldigt
Herr Matthias Feuring	STVV-Mitglied	entschuldigt
Frau Heike Göbeler	STVV-Mitglied	entschuldigt
Herr Rainer Ide-Stöhr	STVV-Mitglied	entschuldigt
Frau Susann Kalden	STVV-Mitglied	entschuldigt
Herr Andreas Marquardt	STVV-Mitglied	
Herr Jörg Sauerwald	STVV-Mitglied	entschuldigt

Magistrat

Herr Ralf Funk	Stadtrat	entschuldigt
Herr Burkhard Müller-Schlegel	Stadtrat	

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Aktuelle Stunde
- TOP 3 Fragestunde
- TOP 4 Bericht des Magistrats
- TOP 5 239. Vergleichende Prüfung "Vorbericht Haushaltsplan"
Bekanntgabe des Schlussberichtes
Vorlage: 109/2025
- TOP 6 Quartalsbericht I/2025 des gemeinsamen Ordnungs-
behördenbezirks Gefahrgutüberwachung im Landkreis
Marburg-Biedenkopf
Vorlage: 113/2025
- TOP 7 Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen
2025
Rückgabe zur Überarbeitung
Vorlage: 115/2025
- TOP 8 Bauleitplanung der Stadt Wetter, Kernstadt Wetter
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 57 "Solarpark
Wetter Nord" und Änderung des Flächennutzungsplanes
Vorlage: 125/2025
- TOP 8.1 Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Liste
Bebauungsplan und Flächennutzungsplan "Solarpark
Wetter Nord"

- TOP 9 Bauleitplanung der Stadt Wetter (Hessen), Stadtteil Amönau – Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan "Busbetriebshof, 1. Änderung"
Vorlage: 128/2025
- TOP 10 SPD-Antrag – Schließung der Radweglücke zwischen Wetter und Amönau
- TOP 11 Verträge
- TOP 12 Verschiedenes

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Wagner eröffnet die 38. Sitzung der Wahlperiode 2021-2026, zu der form- und fristgerecht am 21. August 2025 in die Stadthalle Wetter eingeladen worden ist, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird genehmigt. Es wird vor Sitzungsbeginn beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt 8 und dazugehörig auch der Tagesordnungspunkt 8.1 zurückgezogen und zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Bau und Umwelt verwiesen wird.

Die Sitzungsteilnehmer erheben sich zum Gedenken an Hermann Dersch, der Anfang Juli 2025 verstorbenen ist und bis dahin in Treisbach gewohnt hat, von ihren Plätzen.

Stadtverordnetenvorsteherin Astrid Wagner würdigt das große persönliche Engagement der/des Verstorbenen für die Belange der Bürgerinnen und Bürger und das öffentliche Leben in unserer Stadt. Die Stadt Wetter wird Herrn Hermann Dersch stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Zu der heutigen Sitzung liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 2 Aktuelle Stunde

Von den Fraktionen wurden keine aktuellen Besprechungsthemen angemeldet.

TOP 3 Fragestunde

Zu der heutigen Sitzung liegen keine Fragen aus den Fraktionen vor.

TOP 4 Bericht des Magistrats

Herr Bürgermeister Schmidt gibt folgenden Tätigkeitsbericht des Magistrats für den Sitzungszeitraum vom 17.06.2025 bis 01.09.2025 ab:

- Der Magistrat hat beschlossen, den Auftrag zur Beschaffung eines neuen Backup-Servers mit Zubehör zu einem Angebotspreis i. H. v. 8.617,98 € zu vergeben.
- Der Magistrat hat beschlossen, den Auftrag für die Sanierung der Burganlage Mellnau (Bereich D Südor) zu einem Angebotspreis i. H. v. 135.724,53 € zu vergeben.

Erstellung Wohnmobilstellplatz in Treisbach:

- Der Magistrat hat den Auftrag zur Beschaffung einer Multifunktionssäule für den Wohnmobilstellplatz in Treisbach zu einem Angebotspreis i. H. v. 9.686,60 € vergeben.
- Der Magistrat hat beschlossen, den Auftrag für die Installation der Multifunktionssäule auf dem Wohnmobilstellplatz in Treisbach zu einem Festpreis von 7.900,00 € zu vergeben.

Barrierefreier Umbau Grillhütte Warzenbach:

- Der Magistrat hat den Auftrag für Zimmerarbeiten an der Grillhütte Warzenbach zu einem Angebotspreis i. H. v. 24.231,18 € vergeben.
- Der Magistrat hat beschlossen, den Auftrag für Tiefbauarbeiten an der Grillhütte Warzenbach zu einem Angebotspreis i. H. v. 23.744,90 € zu vergeben.

DGH Mellnau:

- Der Magistrat hat beschlossen, den Auftrag für die Erneuerung des Eingangsbereichs im DGH Mellnau zu einem Angebotspreis i. H. v. 5.649,23 € zu vergeben.
- Der Magistrat hat den Auftrag für die notwendigen Zusatzarbeiten zur Erneuerung der Dämmung im DGH Mellnau zu einem Angebotspreis i. H. v. 6.347,46 € vergeben.

Eigenbetrieb Stadtwerke Wetter (Hessen):

- Der Magistrat hat den Auftrag für die Behebung eines Wasserschadens an der abgehängten Raumdecke im Foyer des Hallenbades zu einem Angebotspreis i. H. v. 6.314,50 € (netto) vergeben. Die Kosten der Schadensbehebung werden vollständig von der Versicherung übernommen.
- Für die Nachverdictung des Nahwärmenetzes in der Schulstraße hat der Magistrat die notwendigen Tiefbauarbeiten zu einem Angebotspreis i. H. v. 18.886,00 € (netto) und die Rohrbauarbeiten zu einem Angebotspreis i. H. v. 29.976,13 € (netto) vergeben.

- Dem Hallenbad Wetter wurde bei durchgeführten Brand- und Arbeitssicherheitsbegehungen ein guter Gesamtzustand attestiert.

TOP 5 239. Vergleichende Prüfung "Vorbericht Haushaltsplan" Bekanntgabe des Schlussberichtes Vorlage: 109/2025

Redebeitrag: Ditze

Der Tagesordnungspunkt wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6 Quartalsbericht I/2025 des gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks Gefahrgutüberwachung im Landkreis Marburg-Biedenkopf Vorlage: 113/2025

Redebeitrag: Althaus

Der Tagesordnungspunkt wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7 Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen 2025 Rückgabe zur Überarbeitung Vorlage: 115/2025

I. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 der Stadt Wetter (Hessen)

Nach erfolgter Prüfung ergeht hierzu folgende Entscheidung:

- Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2025 der Stadt Wetter (Hessen) ist in der vorliegenden Form nicht genehmigungsfähig und wird zur Überarbeitung zurückgegeben.
- Das von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wetter (Hessen) beschlossene Haushaltssicherungskonzept ist ebenfalls nicht genehmigungsfähig und wird zur Überarbeitung zurückgegeben.

II. Feststellungsvermerk mit Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 des Eigenbetriebes Stadtwerke Wetter (Hessen)

- Der Feststellungsvermerk mit Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 des Eigenbetriebes Stadtwerke Wetter (Hessen) ist grundsätzlich genehmigungsfähig. Die Genehmigung wird aufgrund der Verlustabdeckungsverpflichtung seitens der Kommune bis zur Genehmigung des Haushalts 2025 der Stadt Wetter (Hessen) zurückgestellt. Der Eintritt der Genehmigungsfiktion nach § 143 Absatz 1 Satz 3 HGO ist daher ausgeschlossen.

Ich bitte zudem diese Verfügung der Stadtverordnetenversammlung gemäß § 50 Absatz 3 HGO in vollständigem Wortlaut bekanntzugeben und mir einen entsprechenden Protokollauszug vorzulegen.

Die nachfolgenden Bewertungen/Begründungen wurden mit dem Regierungspräsidium Gießen abgestimmt.

1. Begründung

Die gemäß §§ 97 Absatz 3 und 92a Absatz 3 HGO erforderlichen Beschlüsse über die Haushaltssatzung sowie das Haushaltssicherungskonzept sind durch die Stadtverordnetenversammlung nachweislich am 1. April 2025 erfolgt.

Gemäß § 92 Absatz 1 HGO hat eine Kommune ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Aufgabenerfüllung gesichert ist. Indikator für die Gefährdung der stetigen Aufgabenerfüllung ist vor allem ein fehlender Haushaltsausgleich. Der Haushalt soll daher nach § 92 Absatz 4 HGO in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Dies betrifft sowohl den Ergebnis- als auch den Finanzhaushalt.

Der Ergebnishaushalt gilt nach § 92 Absatz 5 Ziffer 1 HGO in der Planung als ausgeglichen, wenn er unter Berücksichtigung der Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge im ordentlichen Ergebnis ausgeglichen ist oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklage ausgeglichen werden kann.

In dem Haushaltsplan 2025 schließt der Ergebnishaushalt der Stadt Wetter (Hessen) im ordentlichen Ergebnis mit einem Fehlbedarf von 1.297.968 € ab. Nach dem mir vorliegenden Finanzstatusbericht zum Haushaltsplan 2025 verfügt die Stadt Wetter (Hessen) nicht mehr über Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses sowie über Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses. Daher ist ein Ausgleich des geplanten Fehlbedarfs nicht möglich. Zudem wurde seitens der Stadt Wetter (Hessen), entgegen der ursprünglichen Planung (-957.690 €) ein um 0,6 Mio. € höheres Defizit von insgesamt rd. 1,6 Mio. € für das Jahr 2024 prognostiziert.

Aufgrund der Prognose in der mittelfristigen Ergebnisplanung entwickeln sich zudem die in den Haushaltsjahren 2024 bis 2028 erwarteten Fehlbedarfe aus den Jahren 2024 bis 2026 sowie den geplanten geringfügigen Überschüssen aus den Jahren 2027 und 2028 bis zum 31. Dezember 2028 zu einem kumulierten Fehlbetrag im Ergebnishaushalt in Höhe von rd. 2,3 Mio. € Damit wird

auch am Ende des Planungszeitraums ein Ausgleich in der Ergebnisplanung nicht erreicht.

Der Finanzhaushalt gilt nach § 92 Absatz 5 Ziffer 2 HGO als ausgeglichen, wenn der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch ist, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten geleistet werden können, soweit die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten nicht durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt sind.

Diese gesetzliche Vorgabe erfüllt der Haushaltsplan 2025 der Stadt Wetter (Hessen) ebenfalls nicht. Die Stadt plant mit einem Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1.101.080 nicht erwirtschaftet werden. Dadurch entsteht ein jahresbezogener ungedeckter Fehlbetrag im Finanzhaushalt in Höhe von 2.187.630 €!

Auch im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung sowie in der kumulierten Betrachtung saldiert sich der Fehlbetrag im Finanzhaushalt auf rd. 6,2 Mio. €.

Unabhängig der derzeitigen Erleichterungen des Finanzplanungserlasses und unter Berücksichtigung des Minderaufwuchses durch die reduzierte Schlüsselzuweisung in Höhe gem. § 92a Absatz 1 Nr. 1 HGO ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Der Ausgleich des Finanzhaushaltes könnte nach den Vorschriften des § 92 Absatz 5 Ziffer 2 HGO durch die Heranziehung der sogenannten ungebundenen Liquidität erreicht werden. Die Stadt Wetter (Hessen) hat mir allerdings nachgewiesen, dass sie nicht mehr über ungebundene Liquidität verfügt, um den Fehlbetrag aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie die ordentliche Tilgung auszugleichen. Nach Angabe der Stadt Wetter ist die ungebundene Liquidität sogar mit 100.000 € bereits negativ.

Der Finanzhaushalt weist überdies noch eine negative Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln in Höhe von 2.188.230 € aus. Der Bestand an Liquidität insgesamt, ist nach Angaben in der Stadt bereits mit 313.818 € negativ. Unter Berücksichtigung von vorliegenden aber zum 31. Dezember 2024 noch nicht ausbezahlten Rechnungen, würde sich nach Angaben der Stadt Wetter (Hessen) bereits ein negativer Bestand an Liquidität von rd. 1 Mio. € ergeben!

Aufgrund der geschilderten Liquiditätslage ist die nach § 106 Absatz 1 HGO vorzuhaltende Liquiditätsreserve ebenfalls nicht existent und wird innerhalb des Finanzplanungszeitraumes nicht aufgebaut werden können.

In dem Haushalt der Stadt Wetter (Hessen) werden für das Haushaltsjahr 2025 Investitionskredite in Höhe von 3.884.000 € festgesetzt. Die geplante Kreditaufnahme ist höher als die ordentliche Tilgung und führt damit zu einer Nettoneuverschuldung in Höhe von rd. 2,8 Mio. €. Nach eigenen Angaben würde sich damit der Schuldenstand einschließlich des Eigenbetriebes zum Ende des Jahres 2025 auf rd. 22,9 Mio. € belaufen.

Aus der mittelfristigen Finanzplanung ist weiterhin zu entnehmen, dass auch in den Planjahren 2026 bis 2028 wieder hohe Kreditaufnahmen verbunden mit Nettoneuverschuldungen geplant sind. Insgesamt erhöht sich der Schuldenstand der Stadt in der Kumulation der Jahre 2026 bis 2028 erneut um 3,7 Mio. € zusätzlich.

In § 3 der Haushaltssatzung der Stadt Wetter (Hessen) ist eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 8.100.000 € veranschlagt, die die folgenden Haushaltsjahre bedingt durch die Tatsache, dass die korrespondierenden Ansätze in den Folgejahren überwiegend kreditfinanziert werden, stark belasten werden. Die Verpflichtungsermächtigung sind zu Lasten der Haushaltsjahre 2026 und 2027 vorgesehen. Dabei nimmt die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 6 Mio. € für den Neubau der Stadthalle Wetter eine zentrale Rolle ein.

Zur Liquiditätssicherung hat die Stadt Wetter (Hessen) für das Haushaltsjahr 2025 einen Liquiditätskreditrahmen in Höhe von 4.600.000 € (VJ: 3.600.000 €) vorgesehen. Im Vergleich zum Vorjahr wurde dieser um 1.000.000 € erhöht.

Zur Nachvollziehbarkeit der veranschlagten Liquiditätskredite wurde eine entsprechende Liquiditätsplanung vorgelegt. Danach wird dieser überwiegend für einen unterjährigen Liquiditätsbedarf sowie für Investitionszwischenfinanzierungen benötigt. Dieser Planung ist auch zu entnehmen, dass die nach § 105 Absatz 1 Satz 3 HGO vorgesehene Rückführung von Liquiditätskrediten bis spätestens zum Ende des Haushaltsjahres nicht durchgeführt werden kann.

Aufgrund der geschilderten finanzwirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Stadt Wetter (Hessen) erreicht diese nach dem kommunalen Auswertungssystem „kash“ nur noch einen Finanzstatusindikator von 15 % und die Klassifizierung „finanzielle Leistungsfähigkeit aktuell nicht gegeben“.

Wie bereits ausgeführt worden ist, ist die Stadt Wetter (Hessen) gem. § 92a HGO verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen, da der Ausgleich des Finanzhaushaltes auf der Ebene der Planung nicht erreicht wird. Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 01. April 2025 das Haushaltssicherungskonzept für das Jahr 2025 beschlossen. In dem HSK sind verbindliche Festlegungen über Konsolidierungsmaßnahmen zu treffen sowie der Zeitraum zu benennen, in dem der Haushaltsausgleich in der Planung schnellstmöglich wieder erreicht werden kann.

Konkrete Schwerpunkte des HSK sind die Anhebungen der Grundsteuer A und B in mehreren Stufen bis 2028 sowie die Konsolidierung der Stadtwerke Wetter in verschiedenen Teilbereichen.

Das Haushaltssicherungskonzept enthält überdies eine Reihe von Maßnahmen, deren Konsolidierungspotential sowie deren Realisierungszeitpunkt ungewiss ist.

Die im Haushaltssicherungskonzept beschlossenen Maßnahmen sind nachvollziehbar aber insgesamt nicht ausreichend, um einen Haushaltsausgleich des Ergebnis- und des Finanzhaushalts mittelfristig zu erreichen. Ein Zeitraum, in dem ein Haushaltsausgleich wieder erreicht wird, ist nicht benannt.

So steigt der Fehlbetrag im Finanzhaushalt trotz Einbeziehung der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes von rd. 2,2 Mio. € auf 5,5 Mio. € in 2028. Auch im Ergebnishaushalt führen die im Haushaltssicherungskonzept benannten Maßnahmen zwar jahresbezogen ab dem Haushaltsjahr 2027 wieder zu einem Ausgleich, der wiederum in der Höhe nicht ausreicht, um die bis dahin prognostizierten Fehlbeträge aus Vorjahren zu kompensieren. So steigt der prognostizierte kumulierte Fehlbetrag im Ergebnishaushalt bis zum Jahr 2028 auf rd. 2,3 Mio. € an.

Daher ist das Haushaltssicherungskonzept und die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan 2025 der Stadt Wetter (Hessen) in der vorgelegten Form nicht genehmigungsfähig und wird zur Überarbeitung zurückgegeben.

Die Stadt Wetter (Hessen) muss im Rahmen ihrer Einflussmöglichkeiten versuchen durch Reduzierung der Aufwendungen und durch Ausschöpfung aller Ertragspotentiale, die Haushaltswirtschaft nachhaltig zu stabilisieren. Ertragsabhängige Produkte sind regelmäßig mit dem Ziel zu überprüfen, Unterdeckungen zu vermeiden. Hinsichtlich der Pflichtaufgaben sind weiterhin alle Möglichkeiten der Kostenreduzierung auszuschöpfen. Bei Art, Umfang und Ermessensausübung der Aufgabenwahrnehmung sind die Haushaltsgrundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit konsequent anzuwenden.

Bei der Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen sowie der Planung und vor der Umsetzung größerer Investitionsmaßnahmen sind die Vorschriften des § 12 GernHVO dringend zu beachten.

Aufgrund der derzeitigen Haushaltslage muss der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit besonders beachtet werden. Insbesondere bei Investitionen müssen die politischen Gremien der Stadt Wetter (Hessen) kritisch zwischen Investition oder Nichtinvestition, sofortiger oder späterer Investition sowie der qualitativen Ausführungen von Investitionsvorhaben abwägen. Freiwillige Investitionen sind unabhängig von Förderungen zwingend auf die Finanzierbarkeit hin zu überprüfen.

Ich empfehle, das kostenfreie Beratungsangebot des Kommunalen Beratungszentrums im Rahmen der Überarbeitung in Anspruch zu nehmen. Durch eine vertiefte Haushaltsanalyse können diesbezüglich Konsolidierungsmöglichkeiten sowie Fördermöglichkeiten erörtert werden. Außerdem verweise ich weiterhin auf das hessische Kompetenzzentrum für Interkommunale Zusammenarbeit. Nähere Informationen diesbezüglich erhalten Sie zunächst auf deren Internetseite (<http://www.ikz-hessen.de/>).

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Jens Wommelsdorf

Landrat Landkreis Marburg-Biedenkopf

Der Tagesordnungspunkt wird zur Kenntnis genommen.

TOP 8 Bauleitplanung der Stadt Wetter, Kernstadt Wetter - (alt) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 57 "Solarpark Wetter Nord" und Änderung des Flächennutzungsplanes
Vorlage: 125/2025

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung zurückgezogen.

TOP 8.1 Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Liste- (alt) Bebauungsplan und Flächennutzungsplan "Solarpark Wetter Nord"

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Bereitschaftsdienst-zentralen (ÄBD) Marburg am UKGM Baldingerstraße • 35043 Marburg
Tel. 116 117

Mo., Di., Do. 19.00 – 24.00 Uhr
Mi. und Fr. 14.00 – 24.00 Uhr
Wochenende/Feiertage 08.00 – 24.00 Uhr

Kinder/Jugend-ÄBD

Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr
Wochenende/Feiertage 09.00 – 18.00 Uhr

Telefonische Bereitschaft außerhalb der normalen hausärztlichen Sprechstundenzeiten
Tel. 116 117

Mo., Di., Do. 18.00 – 08.00 Uhr
Mi. und Fr. 13.00 – 08.00 Uhr
Wochenende/Feiertage 08.00 – 08.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst

Klinik f. Kinder-/Jugendmedizin Baldingerstr. 1, 35043 Marburg
Telefon: 0 64 21 / 586-0

Sprechzeiten:

Mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr
Sa.+So./Feiertage 10.00 - 15.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter der Tel. Nr.

01 80 / 5 60 70 11

14 Cent p. Min. aus dem dt. Festnetz,
Mobilfunk kann abweichen

Tierärztlicher Notdienst

Tierarztpraxis Wetter

Im Berntal 6, Wetter Tel. 54 45 50

Sonstige Bereitschaftsdienste

Wochenenddienst

Diakoniestation Wetter gGmbH
24 h Rufbereitschaft Tel. 963 000

Wochenenddienst

Der PflegeDienst Frings
24 h Rufbereitschaft Tel. 543 259

Wochenenddienst

Pflegedienst Falk
24 h Rufbereitschaft Tel. 51 888

Notfall

Polizei Notruf 110

Polizeistation Marburg
Tel. 06421 / 4060

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Telefonseelsorge Marburg

08 00 / 111 0 111 oder
08 00 / 111 0 222
kontakt@telefonseelsorge-marburg.de
www.telefonseelsorge-marburg.de

Störungsdienste

Abwasser (ZMA) Tel. 0176/19506150

Trinkwasserversorgung (ZMW)

während den Dienstzeiten:

Mo.-Do. 07.00 – 15.45 Uhr

Fr. 07.00 – 12.30 Uhr

Tel. 0 64 28 / 93 44 35 o. 93 44 36

ZMW Gießen Tel. 06 41 / 95 0 60

an Wochenenden: Tel. 0 64 28 / 93 40

EnergieNetz Mitte GmbH

Servicecenter: Tel. 08 00 / 3 25 05 32

Störungen: Tel. 08 00 / 3 41 01 34

Stadtwerke Marburg

Entstörungsdienst Strom (24 Stunden)

Tel. 06421 / 205-299

Bei Gasgeruch (24 Stunden)

Tel. 06421 / 205-720

Stadtwerke Wetter

Störungsstelle: Tel. 06423 / 541 52 18

Rathaus

Stadtverwaltung Zentrale/ Bürgerbüro

Tel. 82-0 oder 82 54 Fax: 82 21

Internet: www.wetter-hessen.de

E-Mail: info@wetter-hessen.de

Sprechzeiten Stadtverwaltung und Bürgerbüro

Mo. - Fr. 08.30 – 12.00 Uhr

Mo. 14.00 – 15.30 Uhr

Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten Jugendförderung

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.30 – 16.30 Uhr

Stadtarchiv (Klosterberg)

Tel. 969 43 42

Öffnungszeiten: Di. 15.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienst-Auskunft der

Landesapothekenkammer Hessen

08 00 / 0 02 28 33 (Ortsstarif)

Revierförsterei

Revier Lahntal

(Staatswald Wollenberg, Staatswald Hauwälder und Universitätswald Marburg),

Herr Jörg Reinl,
JoergAlexander.Reinl@forst.hessen.de ,

Tel: 0160/4706154

Revier Wetschaftstal

(Waldinteressenten Treisbach, Warzenbach, Amönau, Todenhausen, Niederasphe, Gemeinde Münchhausen, PW

Kernbach, PW Caldern), Herr Michael Funk,
Michael.Funk@forst.hessen.de ,

Tel: 0151/10860835

Revier Wetter-Oberrosphe

(Stadt Wetter, Gemeinde Cölbe, Gemeinde Lahntal, Waldinteressenten Sarnau und Cölbe), Herr Norbert Wegener, Norbert.

Wegener@forst.hessen.de ,

Tel: 0160/4705995

Ortsvorsteher/in

Wetter Kernstadt

Tel. 926655, kontakt@ortsbeirat-wetter.de
www.ortsbeirat-wetter.de

Stadtteil Amönau

Tel. BGH: 6398, Sprechz.: Mi. 18-19.30 Uhr
ortsbeirat@wetter-amoenau.de

Stadtteil Mellnau

Tel. BGH: 54 29 777 o. 0174-74 69 566

Sprechzeiten: Mi. 18-19 Uhr

Stadtteil Niederwetter

Tel. 0162-4184665, Sprechz.n.Vereinbarung

Stadtteil Oberndorf

Tel. BGH 6443, Sprechzeiten: Do. 19-20 Uhr

Stadtteil Oberrosphe

Tel. BGH: 7165, Sprechzeiten: Mi. 19-20 Uhr

OrtsbeiratOberrosphe@gmail.com

Stadtteil Todenhausen

Tel. BGH: 2701, Sprechzeiten: Mi. 19-20 Uhr

Ortsbeirat-Todenhausen@t-online.de

Stadtteil Treisbach

Tel. 0157-38 94 51 73 o. BGH: 969 482

(während der Sprechzeiten), Sprechzeiten:

Do. 19-20 Uhr und nach Vereinbarung

Stadtteil Unterrosphe

Tel. BGH: 6375, Sprechz.: Mi. 18.30-19.30 Uhr

ortsbeirat@wetter-unterrosphe.de

Stadtteil Warzenbach

Tel. BGH: 541 152 o. 926 722

Forsthausstr. 9, Sprechzeiten: Mo. 19-20 Uhr

Beratungsbüro im Rathaus

Folgende Sprechstunden finden im Rathaus im Untergeschoss Zimmer 2 statt. Zugang über Fuhrstraße auch barrierefrei.

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung unter den unten genannten Kontaktmöglichkeiten der jeweiligen Nutzer des Büros. Während der Sprechzeiten ist das Büro unter der 06423/8223 zu erreichen.

Hospitalverwaltung:

Di. 14.30-16.30 Uhr

I. Payerl, hospital-wetter@web.de

Tel. 06423-4522, Mob. 0160-92824246

Rentenberatung

1.+3. Mo. 13.00-15.30 Uhr, Helga Kläs

Tel. 06423 8223, Mob. 0159-02175347

E-Mail: helgaklaes@gmail.com

Schiedsamt Wetter - Streitschlichtung

Di. 17-18 Uhr, schiedsamt@wetter-hessen.de

Hans Stephan Wagner (Schiedsmann), Tel. 3454

Matthias Feuring (Schiedsmann), Tel. 5457861

Bürgerhilfe Wetschaftstal e.V.

Sprechstunde: Di. 9-12 Uhr

Anke Bodenstein, Mob. 0157-77 01 73 83

anke.bodenstein@buergerhilfe-wetter.de

Ortsgericht: Mi. 16.30 - 17.30 Uhr

Karl Dehnert, Tel. 96 45 40

ortsgericht@wetter-hessen.de

Betreuungsverein Forum Betreuung e.V.

1.+ 3. Do. 14.15-16.15 Uhr

Dörte Vogel, Tel. 06421 / 697 22 22

E-Mail: forumbetreuung@web.de

Hallenbad Wetter

Schulstraße 25

Tel. 969-403(Kasse) -405(Schwimmhalle)

hallenbad@wetter-hessen.de

www.stadtwerke-wetter.de

Sonstige Sprechstunden

Sprechzeiten beim Schutzmann vor Ort im Bürgerbüro (Rathaus)

Zur Zeit findet keine Sprechstunde statt!

Kontakt: Polizeioberkommissar Wolfgang Höhl

Polizeistation Marburg

Schutzmann vor Ort

Raiffeisenstraße 1, 35043 Marburg

Tel.: 06421 / 406 266

SVO-PST-MR.PPMH@polizei.hessen.de

Elternberatung: NULL bis SECHS

Do. 11 - 12 Uhr, Burgwaldkita Unterrosphe

Heike Saalman, Tel. 0 64 23 / 969 1385

Mob. 0170 / 916 1579

Behindertenbeauftragte

Fr. Gisela Lind; Hausbesuch n. Vereinbarung.

Tel. Terminverg. 18.30-19.30 Uhr, Tel. 4119

Betreuungsverein Forum Betreuung e.V.

Frankfurter Straße 59, 35037 Marburg

Tel. 06421/6972222 Fax: 06421/6972223

forumbetreuung@web.de

Mo.-Do. 10-13, Di. 14-19, Mi. 14-15

Integrationsfachdienst IFD Marburg-

Bienkopf Berufsbegleitung

Tel. Sprechzeiten sowie nach Vereinbarung

Di. 12-13 Uhr; Do. 15.30-17 Uhr

Tel. 06421 / 68 513-13 oder -14, -15, -23

Fachdienst für Hörbehinderte und

Gehörlose

Tel. 0 64 21 / 68 513-28 Fax: 68 513-22

Beratungsstelle am Klosterberg

in Wetter der Bürgerinitiative

Sozialpsychiatrie e.V.

Beratung in Krisensituationen, bei

psychischen Erkrankungen, Sucht- und

Angehörigenberatung, Schuldnerberatung

Tel.: 60 42 tel. Sprechzeiten o. Terminver-

einbarung Di. 14-15 Uhr und Fr. 9-10 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und

Beratungsstelle der BI Sozial-

psychiatrie

Tel. 06421 / 176990, Biegenstr. 7

pskb@bi-sozialpsychiatrie.de

Beratung bei psychischen Erkrankungen u.

psychosozialen Problemen für Betroffene

und Anhörige (kostenfrei, vertraulich)

Selbsthilfe-Kontaktstelle Marburg

info@selbsthilfe-marburg.de

Tel. 06421 / 6202252

Tel. Erreichbarkeit: Di. 14.30-16 Uhr,

Mi.+Do. 10-11.30 Uhr

Tafel Marburg e.V.

Ernst-Giller-Str. 20, 35039 Marburg

Tel. 0 64 21 / 61 40 53

info@marburgertafel.de

www.marburgertafel.de

Sozialverband VdK Hessen-

Thüringen e.V.

Beratungs- und Infotelefon:

Mo, Mi, Fr 8.30-12 Uhr & Di 14-15 Uhr

E-Mail: beratung.kv-marburg@vdk.de

Tel. 06421 / 95217-0

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung zurückgezogen.

TOP 8 (neu) Bauleitplanung der Stadt Wetter (Hessen); Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan "Busbetriebshof, 1. Änderung", Stadtteil Amönau Vorlage: 128/2025

Der BAU-Ausschuss empfiehlt dem vorliegenden, geänderten Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Redebeiträge: Ditze, Brandner, Gerber, Schmidt

Beschluss:

1. Abwägungsbeschluss

Die Abwägungen werden in der vorliegenden Form beschlossen. Darüber hinaus sind keine weiteren Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen eingegangen.

2. Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan „Busbetriebshof, 1. Änderung“ wird in der vorliegenden Form gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23, Nein 0, Enthaltung 0

TOP 9 (neu) SPD-Antrag – Schließung der Radweglücke zwischen Wetter und Amönau

Die antragstellende SPD-Fraktion reicht vor Beginn der heutigen Sitzung einen Änderungsantrag zu diesem Tagesordnungspunkt, als Tischvorlage ein. Dieser ersetzt den ursprünglichen Antrag und wird daher folgend ausschließlich behandelt.

Der BAU-Ausschuss empfiehlt dem Beschlussvorschlag, aus dem erwähnten, zur heutigen Sitzung, als Tischvorlage verteilten, Änderungsantrag, zuzustimmen.

Beschluss:

Der Magistrat bzw. der Bürgermeister als örtliche Ordnungs- und Straßenverkehrsbehörde werden gebeten:

1. zu prüfen, wie die Lücke an der ehemaligen L 3091 zwischen Ortsausgang Wetter und dem ersten Kreisverkehr geschlossen werden kann,
2. mit dem bisherigen Straßenbaulastträger ins Gespräch zu gehen, um eine evtl. Mitfinanzierung zu vereinbaren,
3. den politischen Gremien den Planentwurf mit Kostenschätzung vorzulegen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 (SPD, CDU, Grüne, Unabhängige Liste, FDP), Nein 0, Enthaltung 1 (CDU)

TOP 10 (neu) Verträge

Zur heutigen Sitzung liegen keine Verträge zur Genehmigung vor.

TOP 11 (neu) Verschiedenes

Herr Bürgermeister Schmidt gibt auf Nachfrage hin einen kurzen Sachstandsbericht zum Thema Glasfaserausbau ab. Hierbei geht er unter anderem auf die folgenden Punkte ein: Eigenwirtschaftlicher Ausbau in der Kernstadt, Ausbau auf den übrigen Stadtteilen im Rahmen des Graue-Flecken Programms, Problematiken mit den bisherigen Ausbaupartnern und die Erkenntnisse, die man bereits in anderen Kommunen zu dem Thema gesammelt hat.

Es folgt ein Hinweis auf die beiden kommenden Bürgerversammlungen, sowie auf die Ausschusssrunde in zwei und die nächste Stadtverordnetenversammlung in vier Wochen.

Wetter (Hessen), den 3. September 2025

Astrid Wagner

Stadtverordnetenvorsteherin

Hendrik Ochs

Schriftführer

Amtliche Bekanntmachung

Feststellung gem. § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der zurzeit gültigen Fassung

Wahl zum Ortsbeirat Warzenbach

Die über den Wahlvorschlag der Bürgerliste Warzenbach gewählte Bewerber Herr Bernd Rößer, Steinweg16 B, Wetter-Warzenbach hat sein Mandat im Ortsbeirat Warzenbach niedergelegt.

Bei dem Nachrücker mit der nächst höheren Stimmzahl liegt ein Hinderungsgrund gem. § 65 HGO vor.

Da die Bürgerliste Warzenbach keine weiteren BewerberInnen enthält, wird nun

das Leerbleiben des Sitzes im Ortsbeirat Warzenbach

festgestellt.

Gegen die o.g. Feststellungen kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter der Stadt Wetter (Hessen), Marktplatz 1 (Rathaus), 35083 Wetter (Hessen) einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden (§ 25 Hessisches Kommunalwahlgesetz).

Wetter (Hessen), den 10.10.2025

Der Wahlleiter der Stadt Wetter (Hessen)

Petri

Müllabfuhr

Die aktuellen Müllabfuhrtermine für Kernstadt und Stadtteile finden Sie hier:

Abfuhrkalender auch im Rathaus erhältlich



www.mzv-biedenkopf.de/abfuhrkalender/

(c) Bild von Manfred Richter auf pixabay

Ortsvorsteher/Ortsbeirat

Ortsbeiratssitzung Warzenbach

Einladung zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung des Ortsbeirates Warzenbach am

**Dienstag, d. 21.10.2025 um 19.30 Uhr
im Bürgerhaus Warzenbach**

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Bericht des Ortsvorstehers
- 3) Wahl eines/einer stellvertretenden Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin
- 4) Planung Veranstaltung „adventlicher Dorftreff“
- 5) Informationen ehemalige Hofanlage Blöcher
- 6) Verschiedenes

Gerhard Wagner (Ortsvorsteher)

SENIOREN AKTIV TAGE 60PLUS

Gemeinsame Veranstaltungsreihe mit der Nachbargemeinde Lahntal. Drei schöne und gesellige Tage.

Die Gemeinde Lahntal und die Stadt Wetter haben dieses Jahr wieder eine Veranstaltungsreihe für ältere aktive Mitbürgerinnen und Mitbürger angeboten.



Die Senioren Aktiv Tage vom 16. bis 19. September wurden von Karin Maiwald und Emilia Kalina-Jarczewski, beide von der Gemeinde Lahntal aus dem Fachdienst Soziales, sowie von Seniorenbeauftragte Andrea Stark von der Stadt Wetter, organisiert und begleitet.

16. September

Am Dienstag begann die Veranstaltungswoche im Bürgerhaus Treisbach mit einem Vortrag von Dörte Vogel vom Betreuungsverein „Forum Betreuung e.V.“

Frau Vogel erklärte anhand einer Präsentation und praxisnahen Beispielen, welche Möglichkeiten Betroffene haben, wenn sie infolge eines Unfalls oder einer Erkrankung die eigenen rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können und keine ausreichende Vorsorgevollmacht erteilt haben. Der Vortrag erläuterte umfassend die Thematik, wenn man auf eine (ggf. gerichtlich bestellte) Betreuung angewiesen ist und wie wichtig eine frühzeitige Information ist.



17. September

Am Mittwoch waren wir zu Besuch im ersten Deutschen Polizeioldtimer Museum in Marburg-Cyriaxweimar. Das Museum besitzt die größte Sammlung historischer Polizeifahrzeuge in Deutschland. Die beeindruckende Ausstellung begeisterte nicht nur die Senioren. Auch der durch das Museum führende Polizeibeamte freute sich über das rege

Interesse der Gäste und er beeindruckte selbst mit einem umfassenden Fachwissen über die Polizeimotorsport Geschichte und historische Fahrzeugtechnik. Eine Anekdote folgte der nächsten, er konnte wahrlich aus dem Nähkästchen plaudern, was die Führung unglaublich spannend und sehr empfehlenswert machte.

Im Juli 2023 fand die offizielle Eröffnung des in Deutschland einmaligen Museums für automobile Polizeigeschichte statt. Der letzte Öffnungstag des Museums in diesem Jahr ist am Sonntag, den 19. Oktober von 11-17 Uhr. Weitere Infos findet man auf der Website www.polizeioldtimer.de oder telefonisch bei der Polizeidirektion Marburg 06421 406-0.

19. September

Am Freitagmorgen starteten wir mit der Kurhessenbahn und rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Limburg. Während der Zugfahrt wurden belegte Brötchen, Kaffee und Kaltgetränke gereicht. Für gute Laune sorgte außerdem Manfred Arnold mit sei-



nem Akkordeon. Auch Liederwünsche wurden selbstverständlich gespielt, die zum Mitsingen und Schunkeln einluden. In Limburg angekommen, ging es zu Fuß in Richtung Altstadt. Dort trafen wir auf die drei Stadtführerinnen, die uns in drei Gruppen eingeteilt haben und je nach Fitness und Mobilität der Gäste die rund einstündige Stadtführung so angenehm wie möglich machten. Zum Mittagessen trafen alle Gäste punkt 14 Uhr im Burgkeller ein. Nach der Stärkung konnten die Gäste noch bis zum späten Nachmittag in Limburg verweilen und die Altstadt mit ihren kleinen Gässchen, zahlreichen Boutiquen und Cafés auf eigene Faust erkunden.

DANKE

Der Kurhessenbahn gilt ein besonderer Dank, da sie mit viel Engagement jedes Jahr diese Zugfahrten logistisch planen und auch begleiten. Vor allem den Mitarbeitern Frau Mehtap



Karagandere und Herrn Holger Theiß ein herzliches Dankeschön für die ausgezeichnete Organisation und die Unterstützung an Board. Die Kurhessenbahn ist und bleibt ein wichtiger Kooperationspartner der Stadt Wetter für den öffentlichen Personennahverkehr.



Weiterhin danken wir den ehrenamtlichen Helferinnen vom Seniorentreffpunkt Wetter sowie den beiden Hausmeistern der Stadt Wetter, die morgens beim Kaffeekochen und Kistenschleppen, Brötchenholen etc. tatkräftig mitangepackt haben, damit alles rechtzeitig am Bahnhof angeliefert werden konnte.

Ein Dank gilt ebenso Gerhard Völker, Fahrer des Bürgerbusses der Gemeinde Lahntal und Manfred Arnold mit seinem Akkordeon, der uns schon so viele Jahre musikalisch begleitet und immer gute Laune und jede Menge Musik im Gepäck hat.

Allen Gästen ein herzliches Dankeschön für ihre Teilnahme an der Senioren Aktiv Woche. Wir hoffen, es hat Ihnen gefallen und wir würden uns freuen, Sie im nächsten Jahr bei der Veranstaltungsreihe der beiden Kommunen wieder begrüßen zu können.

Nutzen Sie doch zwischenzeitlich auch gerne unsere anderen Seniorenangebote, zum Beispiel die Dienstagstreffpunkte in Wetter und in den Stadtteilen oder die Mittagstisch Angebot der Gemeinde Lahntal. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Ihre

Emilia Kalina-Jarczewski und Karin Maiwald (Gemeinde Lahntal) sowie Andrea Stark (Stadt Wetter)



Zweitälteste Feuerwehr feiert Jubiläum

Die zweitälteste Feuerwehr aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf feierte am Wochenende ihr 125-jähriges Bestehen.

Erste urkundliche Erwähnung war im Jahr 1892, als der königliche Landrat dem Bürgermeister von Todenhausen aufgab, eine Handdruckspritze zu beschaffen und eine Spritzenmannschaft bereitzustellen.

Offizielles Gründungsdatum war jedoch erst im Jahr 1899, hier wurde die Existenz einer Spritzenmannschaft nachgewiesen.

Die Freiwillige Feuerwehr Todenhausen überstand auch die Hürden von zwei Weltkriegen und ist heute mit 65 Vereinsmitgliedern, davon 14 Aktiven gefestigt in der Dorfgemeinschaft.

Das größte Sorgenkind ist das mittlerweile fast 32-jährige Einsatzfahrzeug der Wehr, dessen Ersatzbeschaffung den jüngsten Haushaltssparmaßnahmen zum Opfer gefallen ist.

Zu den zahlreichen Gratulanten zählten neben Kreistagsvorsitzendem Ruffert, Kreisbeigeordneter Drothler (als Vertreter für den Landrat und die Stadtverordnetenvorste-



Vorsitzender Karlheinz Kahler bei seinem Grußwort



Bürgermeister Schmidt überbringt die Glückwünsche des Magistrats

herin), Kreisbrandinspektor Schäfer, Bürgermeister Schmidt und Ortsvorsteher Schmidt auch Kameraden aus den umliegenden Feuerwehren.

Anlässlich der Feierlichkeiten wurden auch verdiente Kameraden geehrt. Sie erhielten für über 20 Jahre Vorstandstätigkeit mit der Ehrenmitgliedschaft die höchste Ehrung, die der Verein aussprechen kann.



Die Geehrten: Karlheinz Kahler, Willi Kahler, Ralf Funk, Matthias Petri und Hans-Joachim Heiner

Schwimmen bei Kerzenschein

Samstag 08.11.2025

18:30 - 23:00 Uhr
Einlass bis 20:00 Uhr

Sektempfang und Snacks
Entspannungsmusik
Dampfsauna mit Honig-Salz Peeling
Cocktailbar (Kosten für Cocktails nicht im Eintritt enthalten)

Hallenbad Wetter
Karten nur im Vorverkauf im Hallenbad 20,- €
Die Plätze sind begrenzt!

STADTWERKE
WETTER (HESSEN)

vhs

LANDKREIS
MARBURG
BIEDENKOPF

vhs
Volkshochschule
Marburg-Biedenkopf

STADT
WETTER (HESSEN)

Knochenbrüche im Alter

Eine Herausforderung für Arzt und Patient

Mit zunehmendem Alter steigt die Gefahr, im Rahmen eines Sturzes einen Bruch zu erleiden. Warum ist das so? Was gilt es bei der Versorgung von Brüchen älterer Menschen zu beachten? Warum können "kleine Brüche" oft größere Konsequenzen nach sich ziehen? Diesen und anderen Fragen begegnet das Konzept der Alterstraumatologie und wird Ihnen die Oberärztin im Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie am UKGM beantworten. **Dr. med. Maria Erika Hevia Vaca**

**Dienstag
21.10.25**

14:30 bis 16:30 Uhr
Bürgerhaus Niederwetter
Dorfstraße 2

Mitfahrgelegenheit zum Treffpunkt möglich.
Bitte telefonisch anmelden unter 8241.

© Foto: Bild von svklinik auf Pixabay_wheelchair

Programmänderungen grundsätzlich vorbehalten. Weitere Termine finden Sie auch im VHS Programmheft Generation 60plus oder online unter www.vhs-marburg-biedenkopf.de/programm/seniorenbildung

vhs
Tel. 06421 / 405-6710
vhsnr@marburg-biedenkopf.de

Stadt Wetter (Hessen)
Tel. 06423 / 82 41
andrea.stark@wetter-hessen.de



Jugendförderung

STADTKAPELLE WETTER E.V.
Jugendförderung Nordkreis

Red' kein Blech...

komm und spiel's Heber!

Instrumenten-Schnuppertag bei der Stadtkapelle Wetter e. V.

Für alle Interessierten im Alter von 9 - 99 Jahren!
Egal ob Neuling oder Wiedereinsteiger!

25. Oktober

15:00 - 17:00 Uhr

Vereinsheim - In der Aue 10

Klarinette, Saxophon, Querflöte, Trompete, Flügelhorn
Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug ...

Infos und Kontakt:
Stadtkapelle Wetter - (06423) 3606 - info@stadtkapelle-wetter.de
JugendFörderung Nordkreis - (06423) 8239 - jugendpflege@wetter-hessen.de

Kindertreff

im „Bullenstall“

Jugendhaus Bullenstall - Dörnerstrasse 21 - 35083 Wetter (Hessen)

Offener Treff für Kinder ab 6 Jahren.

Di. 16:30 - 18:00 Uhr

(außerhalb der Schulferien)

Das Angebot ist kostenfrei! Offenes Angebot: Keine Anmeldung erforderlich! Kinder können eigenständig Kommen und Gehen! Aufsichtspflicht nur während der Anwesenheit!

Oberer (Hinter-) Eingang! Bitte klingeln!

Anmeldungen und Infos:
JugendFörderung Nordkreis
Marktplatz 1 - 35083 Wetter (Hessen)
(06423) 8239 - www.jugendfuerderung-nordkreis.de



„Raus aus dem Stuhl – rein in die Bewegung“

8. Sportspiel-Turnier an der Wollenbergschule

Am Mittwoch, dem 01.10.2025, hieß es an der WSW wieder: „Raus aus dem Stuhl – rein in die Bewegung“. Beim traditionellen Sportspiel-Turnier, das fest im Fachcurriculum verankert ist, traten die Klassen der Jahrgänge 5 bis 10 in unterschiedlichen Mannschaftssportarten gegeneinander an. Während die Bundesjugendspiele den Einzelwettkampf in den Fokus stellen, steht hier das Team im Mittelpunkt.

Nach der gemeinsamen Begrüßung durch Schulleiterin Bettina Hühn-Lemmrich und der Organisatorin Tanja Frieberthäuser starteten die Wettkämpfe bei sonnig-kühlem Herbstwetter. Gespielt wurde auf verschiedenen Anlagen: Völkerball (Jg. 5 und 6), Fußball (Jg. 7), Basketball (Jg. 8), Hockey (Jg. 9) und Volleyball (Jg. 10). Am Ende konnten sich die Klassen 5a, 6a, 7b, 8b, 9b und 10c über den ersten Platz freuen.

Besonders schön war die Stimmung, wie Tanja Frieberthäuser zusammenfasste: „Freudig strahlende Augen und ein Jubel, wenn für die Klasse ein Sieg erspielt wurde – Teamgeist und Wetteifern im Fair-Play, aber auch der wärmende Sonnenschein haben unserem Jahrgangsstufenturnier zum Erfolg verholfen.“

„Sport ist für uns mehr als Bewegung: Es stärkt das Miteinander und schafft Erlebnisse, die weit über den Unterricht hinausreichen“, betonte die Schulleiterin Bettina Hühn-Lemmrich.

Unterstützt wurde die Veranstaltung von den Sportlehrkräften Sabine Ittner, Jutta Mackowiak, Florian Marx, Jens Möbus, Janik Schneider, Daniel Smith und Florian Storz, die gemeinsam mit den Klassenlehrkräften für Organisation, Aufbau und Betreuung sorgten.

Ein großes Dankeschön ging an den Förderverein, der erneut die Preise stiftete: kleine Spielgeräte und Süßigkeiten. Zudem erhielten die Siegerklassen Urkunden zum Aufhängen im Klassenraum – eine bleibende Erinnerung an den sportlichen Tag.

Nach der Siegerehrung um 12:20 Uhr im Stadion endete der Schultag nach der 6. Stunde – mit vielen sportlichen Erfolgen, guter Laune und dem Gefühl, gemeinsam etwas erlebt zu haben.

Das Sportspiel-Turnier hat einmal mehr gezeigt: Bewegung verbindet – und an der WSW gehört sie fest zum Schulleben.

Ergebnisse im Überblick:

- Jahrgang 5 (Völkerball): 1. Platz 5a, 2. Platz 5d, 3. Platz 5c
- Jahrgang 6 (Völkerball): 1. Platz 6a, 2. Platz 6c, 3. Platz 6d
- Jahrgang 7 (Fußball): 1. Platz 7b, 2. Platz 7a, 3. Platz 7d
- Jahrgang 8 (Basketball): 1. Platz 8b, 2. Platz 8c, 3. Platz 8d
- Jahrgang 9 (Hockey): 1. Platz 9b, 2. Platz 9c, 3. Platz 9d
- Jahrgang 10 (Volleyball): 1. Platz 10c, 2. Platz 10a, 3. Platz 10b

Text und Bilder: Sabine Matzen,
IGS Wollenbergschule



Voller Einsatz, Jubel & Teamgeist – das Sportspiel-Turnier war ein echtes Highlight



**Rund um die Uhr vom Hof
frische Milch, Eier & mehr**

....gönn dir mal was Besonderes

und vieles mehr aus dem Frische Automat

Familie Fett Raiffeisenstraße 21

35083 Amönau

Tel.: 0174 / 377 55 71



Private Kleinanzeigen

Rentner sucht Wohnung: 1-2 Zimmer, Renteneinnahmen ausreichend, in Wetter und Umgebung (nicht mehr als 5 Kilometer Entfernung).

Tel.: 0170-9532802

Mail: re.skibbe@gmx.de

Veranstaltungshinweise

Blau-Kreuz-Gruppe Wetter Begegnungsgruppe für Abhängige und Angehörige

14-tägig montags in den geraden Wochen.
Gäste und Interessierte willkommen.
Vor Anmeldung nicht erforderlich.

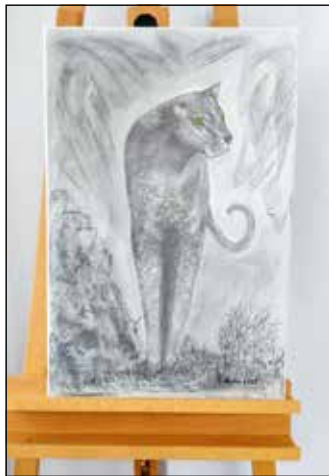
Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Klosterweg 3, Wetter
Beginn: 19.30 Uhr
Nächster Termin: Montag, 13. Oktober

Kunstfreunde Wetter e.V. – Ausstellung im Kunstpavillon

Ingeborg Merlin präsentiert im Kunstpavillon der Kunstfreunde Wetter e.V. eine vielfältige Auswahl ihrer Werke. Die Künstlerin überzeugt durch ihre große stilistische Bandbreite – ihre Arbeiten reichen von realistisch anmutender Malerei bis hin zu naiv gestalteten, farbenfrohen Kompositionen.



Mit sicherem Gespür für Form und Farbe gelingt es ihr, alltägliche Motive ebenso eindrucksvoll darzustellen wie imaginative Bildwelten. So entsteht eine abwechslungsreiche Ausstellung, die Einblicke in das breite Spektrum ihres künstlerischen Schaffens gewährt.



Die Ausstellung ist bis zum 30. Oktober 2025 im Kunstpavillon der Kunstfreunde Wetter e.V. zu sehen. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, sich von der Lebendigkeit und Vielfalt der Werke inspirieren zu lassen.

Heidi Wollmer
Foto Günter Müller-Wollmer

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Wandervereins 1894 Wetter e.V.

Samstag 22.11.2025

Liebe Wanderfreundin, lieber Wanderfreund,

hiermit lade ich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 22. November 2025 um 19.00 Uhr in das Bürgerhaus der Stadt Wetter ein!

Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung und Eröffnung
- Top 2: Totenehrung
- Top 3: Rückblick auf das Wanderjahr 2024/2025
- Top 4: Anpassung der Mitgliedsbeiträge
- Top 5: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- Top 6: Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes
- Top 7: Wahl einer Wahlleiterin / eines Wahlleiters
- Top 8: Wahl der/des:
 - 1. Vorsitzenden
 - 2. Vorsitzenden
 - Kassierer(in)
 - Schriftführer(in)
 - 2. Schriftführer(in)
 - Internetbetreuer(in)
 - Eventkoordinatoren(innen)
 - Wanderwarte(innen)
 - Wege-/Zeugwarte(innen)
- Top 9: Wahl einer(s) Kassenprüfer
- Top 10: Ehrungen
- Top 11: Vorstellung Jahresprogramm 2026
- Top 12: Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind dem Vorstand bis zum 01. November 2025 schriftlich einzureichen.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung findet ein gemütliches Beisammensein statt. Für Getränke und einen Imbiss ist ebenfalls gesorgt.

Der Vorstand würde sich über eine zahlreiche Beteiligung an der Jahreshauptversammlung freuen.

„Frisch auf“

Jürgen Völker
(1. Vorsitzender)

Wanderverein 1894 Wetter e.V.
www.wanderverein-wetter.de

ALIU-BAU

Umbau & Sanierung aus einer Hand



Telefon: 0152 599 324 02
Internet: d-aliu.de

Ingo Schmidt

Bewegung

Prävention

Lebensqualität

Rehabilitation

Kraft

Faszien

Muskeln

Körper

Übungen

Fitness

am Christenberg

Marburger Str. 16 | Münchhausen

Massage

Rücken

Ausdauer

Koordination

Sport

Behandlung

NATALI'S

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

NATALJA SPULING, SCHNEIDERIN

ROSPHESTRASSE 18
35083 WETTER -
UNTERROSPHE
0174 7092101

Waldinteressenten Treisbach

Jetzt Brennholz bestellen!

Bitte geben Sie Ihre Bestellung bis zum 31. Oktober 2025 beim 1. Vorsitzenden Hermann Noll, Tel.: 06423 6863 oder E-Mail: hermann.noll@ekkw.de auf.

Der Waldvorstand



Treffpunkt:



**„Gemeinsam
schmeckt es
besser !“**

**am Donnerstag, 23.10.2025
um 11:30 Uhr
im Atlantis Royal**

Menü: Gulasch mit Spätzle,
und Dessert

Kosten pro Person 12,00 €

Anmeldung bis Montag, 20.10.2025 bei

BÜRGERHILFE Wetschaftstal e.V.

Dienstag, 9:00 - 12:00 Uhr 06423/ 8223

außerhalb der Sprechstunden 0157 – 7701 7383



Wir bitten um Absage, wenn angemeldete Gäste an dem Mittagstisch nicht teilnehmen können!

Bei Bedarf werden Mitfahrgelegenheiten organisiert!

Bitte sprechen Sie uns an!

Einladung zur Jahreshauptversammlung des VfB 09 Wetter

**am Freitag, dem 31. Oktober 2025 um 19.00 Uhr
im Vereinsheim Sportpark Binge**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesen des Protokolls der letzten JHV
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht / Stellungnahme der Kassenprüfer
5. Bericht der Obleute
 - a) Senioren
 - b) Jugend
 - c) Alte Herren
6. Entlastung des Vorstandes
7. Satzungsänderung
8. Anträge
9. Verschiedenes

Änderungsanträge zur Tagesordnung sowie Anträge sind bis spätestens 30. Oktober 2025 beim Vorstand einzureichen.

Der Vorstand

Uwe Zentner

Sebastian Schweigert

Dr. Tanja Schütt

Philipp Kirchhain

Christof Zeissler

Friedrich-Wilhelm Kohl

Lothar Esefeld



Jungschar



Lieber Schulkinder!

Nach den Herbstferien startet die Jungschar wieder. Die Jungschar ist eine Gruppe des CVJM Wetter für Kinder ab der ersten Klasse.

Wir treffen uns jeden Dienstag von 16.30-18.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Klosterberg 3.

Am Dienstag, dem 21.10. laden wir euch und eure Eltern herzlich ein, die Jungschar, ihre Räume und die Mitarbeitende kennenzulernen.

Kommt vorbei und bringt eure Freunde und Ideen mit!

In der Jungschar ist vieles möglich.

Jungschar ist

Gemeinschaft erfahren

Glaube entdecken

Abenteuer erleben

die tollste Zeit der Woche - am Dienstagabend

Information und Kontakt

www.cvjm-wetter.de

jungschar@cvjm-wetter.de

Katrin und Volker, Leitung der Jungschar



KFZ – PRÜFSTELLE



TÜFA - TEAM

Wir leben Ihnen eine!

Am Grünweg 4
35083 Wetter-Treisbach

Termine nach Vereinbarung,

Rufen Sie uns an.

Tel.: 0 64 23 – 96 48 60

KFZ-Prüfung. A. Lichtenfels

Resul Özcan

Garten- & Landschaftsbau

Pflasterarbeiten

Fliesenarbeiten

Trockenbau

Gartenpflege

Erdarbeiten

Baggerarbeiten

Biedenkopf Str. 4 B

35094 Lahntal

Tel.: 06423 - 96 98 17

Fax: 06423 - 96 98 37

Mobil: 0177 - 4 12 80 04

kontakt@resul-gartenbau.de

www.resul-gartenbau.de

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur

Grüßges & Noll OHG

Fuldaer Str. 8

35274 Kirchhain

Telefon 064227161

gruessges-noll@agentur.lvm.de





IHR **SKODA PARTNER** VOR DEN TOREN **MARBURGS!**

Top-Service & starke Angebote im Autohaus Hoffmann.



Aktuelle Leasing- & Finanzierungsdeals



Sofort verfügbare SKODA Modelle



Persönliche Beratung, nah & unkompliziert

Jetzt entdecken:

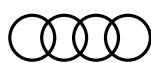
www.friedrich-hoffmann.de/angebote

FRIEDRICH HOFFMANN GMBH & CO. KG

Wickersdorfer Ring 6, 35099 Burgwald-Bottendorf
info@friedrich-hoffmann.de, www.friedrich-hoffmann.de



HOFFMANN
Autohaus



SKODA

Nutzfahrzeuge



Äpfel pressen nach alter Art



Am Samstag, dem 18.10 laden wir herzlich, am Dorfmuseum in Oberrospe, zur Vorführung des Apfelpressens nach alter Art ein. Wir bieten Besuchern die Möglichkeit, die faszinierenden Techniken des Apfelpressens kennenzulernen und selbst aktiv zu werden.

Von 11 bis 17 Uhr können die Besucher erfahren, wie aus frischen Äpfeln köstlicher Saft gewonnen wird. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Ulrich Wolf

Der Sozialverband VdK informiert!

Ortsverbände Unterrospe und Wetter

Themen: Aktuelles aus der VdK Verbandsarbeit
Informationen zum Schwerbehindertenrecht nach SGB IX

am: Montag, 13. Oktober 2025, Beginn 17.30 Uhr
wo: Schulscheune Wetter-Mellnau, Burgstraße 52

Wir laden Sie als Mitglieder der Ortsverbände Unterrospe und Wetter ganz herzlich ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei, auch wenn Sie mehr über die Arbeit des VdK erfahren möchten. Wir freuen uns auf Sie!

Sie erleichtern unsere Planung mit einer kurzen Rückmeldung: Vielen Dank.

per E-Mail: ov-wetter-wetter.hessen@vdk.de oder
bv-marburg@vdk.de oder Telefon 06423-5429646

Ansprechpartner: Tarek El Noyal, Horst Gunnesch

Vereinsnachrichten

Emil Textor neuer Jugendkönig, Manuela Kaiser und Rolf Pape neues Königspaar

Am vergangenen Samstag wurde im Wetteraner Schützenhaus das Königsschießen ausgetragen. Zunächst rief die Bollertruppe mit Schüssen zum Treffen auf. Etwas zeitverzögert eröffneten dann der amtierende Jugendkönig Lukas



Reitz und das Königspaar Tina Reitz und Markus Reitz um ca 14:15 Uhr das Schießen. Auch in diesem Jahr schossen Herren und Damen auf den gleichen Adler. Es dauerte eine Weile bis das erste Emblem fiel. Mara Lessing freute sich über den linken Flügel. Kurz darauf konnte Mareike Busse diesen ebenfalls für sich verbuchen. Der rechte Flügel fiel bei Emil Textor und Sebastian Formella. Den Schwanz holte sich bei den Jugendlichen Lilly Lessing bei ihrer ersten Teilnahme am Königsschießen. Bei den Damen und Herren fiel der Schwanz durch Rolf Pape. Die Krone holten sich Hanna Alberts und Peter Heinzerling. Langsam ging es ans Eingemachte... 2. Ritter wurde, wer den Apfel abschießt. Das gelang Hanna Alberts und Sebastian Formella. Das Zepter gleichbedeutend mit dem 1. Ritter sicherten sich Emil Textor und Mareike Busse. Somit waren alle Würdenträger ermittelt bis auf den neuen Jugendkönig und das neue Königspaar. Jetzt schossen Damen und Herren getrennt. Als erstes fiel der Jugendadler. Nach insgesamt 149 Schüssen stand Emil Textor als neuer Jugendkönig fest. Die nächste Entscheidung fiel bei den Herren. Rolf Pape wurde zum ersten Mal König. Wie in den letzten Jahren suchten jetzt nur noch die Damen eine Nachfolgerin. Die stand fest, als durch Manuela Kaiser der Kopf fiel. Der scheidende Jugendkönig Lukas Reitz überreichte Emil Textor die Kette, Tina Reitz gab die Krone der Königin weiter und Markus Reitz überreichte ebenfalls die Kette. Im Anschluss an das Königsschießen fand die Königsfeier statt und man ließ den Tag bei leckerem Essen und Königsbier ausklingen.

Tina Reitz

Erfolgreicher Klassenerhalt in der Gruppenliga!!

Die Herren 40 des TC Wetter wurden nach einer Umstrukturierung der Ligen dieses Jahres unerwartet in die Gruppenliga hochgestuft. Hier traf man auf Mannschaften von Gladenbach über den Wetzlarer Raum bis nach Frankfurt.

Nach einem anfänglich klaren Sieg über Gladenbach folgten drei Unentschieden sowie zwei Niederlagen sodass am Ende ein hervorragender 4. Platz unter sieben Mannschaften herausrang, punktgleich mit dem 3. Platzierten der lediglich einen Matchpunkt und einen Satzgewinn mehr aufweisen konnte.



Die Mannschaft konnte dieses Jahr erfolgreich verstärkt werden durch die zwei Neuzugänge Andreas Justus und Stevan Brckalo.

Weiter kamen zum Einsatz: Jan Heiko Lenz, Peter Scherer, Michael Bastian, Thomas Zumstrull, Andreas Schütt, Peter Prinz, Oliver Rous, Stephan Ludovici sowie Stephan Gröb.

Peter Prinz

Jahreskalender Warzenbach 2026 mit alten Häusermotiven

Der Ortsbeirat Warzenbach möchte auch für das Jahr 2026 einen Jahreskalender mit alten Häusermotiven herausgeben.

Die Ausgabe des Kalenders ist für Anfang Dezember geplant und wird über den Wetteraner Boten angekündigt.

Voranmeldungen für 2026 (wer will kann auch gleich für die folgenden Jahre bestellen) können sie telefonisch unter 926722, Handy 015730105176 oder per E-Mail wagner-warzenbach@t-online.de vornehmen.

Die Kosten des Kalenders betragen aller Voraussicht nach wieder 10,00 €.

**In der 4. Ausgabe erscheinen die Häuser
Titelbild Brautwagen**

Corines

Drusch

Groabehennersch

Lenes

Mennersch

Petzhaus

Sandhermes

Sattlersch

Schreinerkaspersch

Schreinersch

Schusterseiberts

Unterste Kaute

Der Erlös wird für Dorfprojekte verwendet.

Ortsbeirat Warzenbach

Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-59 93 24 02

Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter

Fußball

Heimspiele beim VfB 09 Wetter / TSV Amönau

Sonntag, 12.10.2025, 15.00 Uhr Rasenplatz Amönau: FC Oberwalgern
Sonntag, 12.10.2025, 15.30 Uhr, Sportpark Binge: TSG Wieseck

Den Auftakt bestreitet an diesem Wochenende die Kooperation gegen das Team des vom FC Oberwalgern zu einem interessanten Vergleich in Amönau. Der Tabellenachbar steht mit einem Punkt Vorsprung auf dem 6. Tabellenplatz. Sicherlich wird die Tagesform ausschlaggebend für den Ausgang dieser Partie sein.

Fast zur gleichen Uhrzeit empfängt der VfB 09 Wetter im Sportpark Binge mit der TSG Wieseck einen alten Bekannten aus dem Gießener Raum. Nach den neuerlich sehr unglücklich verlaufenden Partien gegen den VfL Biedenkopf und der FSG Grünberg müssen die „Grünen“ unbedingt punkten, um die Abstiegsgefährdeten Plätze zu verlassen. Das große Manko derzeit, die Abschlussschwäche der Offensive, muss der VfB 09 Wetter unbedingt abstellen um gegen die Gäste erfolgreich zu sein.

Die Zuschauer können sich sicherlich auf packende und spannende Begegnungen am Wochenende freuen.

Foto: Stefan Tschersich, Caldern
 Dieter Brössel



Der TSV Amönau informiert:

Kreisliga A Marburg
 VfB Wetter II / TSV Amönau – FC Oberwalgern

Sonntag, 12.10.2025, 15:00 Uhr

RP Wetter-Amönau, Zum Sportplatz
 und

VfB Wetter II / TSV Amönau – VfB 1905 Marburg II

Mittwoch, 15.10.2025, 19:00 Uhr

RP Wetter-Amönau, Zum Sportplatz oder Sportpark Binge

Michael Arntzen

Gartenbau & Landschaftsbau www.spitze-gbr.de
 Pflaster- und Natursteinarbeiten
 Mauer- und Kellerwandabdichtung

Spitze GbR
 Baudienste

seit 1996 35094 Lahntal Tel.: 06423/964897

Angebote kostenfrei Gratis Muster

BKR-BAU & GARTEN
 Inh. Blerim Berbati

- › Anbau & Ausbau jeglicher Art
- › Fenster und Türen
- › Wand und Boden
- › Innenausbau
- › Fliesenarbeiten
- › Gartenarbeiten

Im Ketzergrund 16
 35083 Wetter
0176/43969062 › Sanierungen von A-Z

bkr-bau-garten@gmx.de und noch vieles mehr ...

SG Rosphe informiert

Hier sind unsere nächsten Punktspiele:

Sonntag, 12. Oktober 2025

TSV Kirchhain II gegen SG Rosphe II

Anpfiff 12:45 Uhr

TSV Elnhausen gegen SG Rosphe

Anpfiff 15:00 Uhr

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, die uns so tatkräftig bei unserem 4. See Keller Burg Marsch geholfen hatten. Wir haben wieder einmal bewiesen, was für eine tolle Gemeinschaft wir sind. Ganz besonders bedanken wir uns bei der Firma Baudekoration Linker und HEINRICH Energie & Kabeltechnik.

Am Samstag, dem 11. Oktober 2025 wollen wir ab 09:00 Uhr einen großen Arbeitseinsatz (Erneuerung Wasserzufuhr) am Sportlerheim Oberrospe durchführen. Hierfür benötigen wir viele Hände um dieses Projekt voranbringen zu können. Bitte unterstützt uns.

Der Vorstand
www.SG-Rosphe.de

Alles Gute

Niederwetter
 Freitag, 10. Oktober 2025

REINHOLD KLEEM
 zum 70. Geburtstag

Ihre regionalen Immobilienspezialisten

Immobilie **CR!** zu verkaufen?

#Wohnimmobilien #Gewerbeimmobilien
 #LandwirtschaftlichImmobilien
 #Neubau

Jetzt kontaktieren:

www.crimmo.de
0176 2474 0590

Social Media:

📱 📷 📺 📞 📧

Evangelische Kirchengemeinde Christenberg-Hollende

(mit den Orten Treisbach, Niederasphe, Simtshausen,
Wollmar, Münchhausen)
Pfarrer Konrad Darius Draude und Pfarrer André Flimm,
Hauptstraße 4, 35117 Münchhausen-Niederasphe
E-Mail: pfarramt.christenberg-hollende@ekkw.de,
Tel.: 06423 6441

Sonntag, 12.10.2025

09.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Wollmar
11.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Treisbach

Erntedank in Treisbach:

In Treisbach feiern wir am 12.10.2025 um 11 Uhr den Erntedank-Gottesdienst auf dem Hof der Familie Wilhelm und Margret Lichtenfels (Schmiedegasse 1) mit dem Posaunenchor. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem gemeinsamen Fingerfood-Buffer eingeladen, zu dem jeder etwas mitbringen kann.

Erntegaben können am Samstag, 11.10.25 ab 14 Uhr direkt auf dem Hof abgegeben werden. Herzlichen Dank!

Mittwoch, 15.10.2025

18.00 Uhr Musikalische Abendandacht in Simtshausen

Evangelische Kirchengemeinde Rosphetal - Mellnau

Homepage: www.rosphetal-mellnau.de
E-Mail: Pfarramt.Rosphetal-Mellnau@ekkw.de;
Evangelisches Pfarramt, Tel.: 06423-7171;
Pfarrer Julia Lange, Pfarrer Nicolas Rocher-Lange
Organistin: Marlies Peter-Muth, Tel.: 0176 5482 8034
Küsterin Unterrospe: Annika Neebe,
Tel.: 01517 0640 168 oder 06423-964468
Küster Oberrospe Heinrich Herrmann, Tel.: 06423-6871
Küster Mellnau: Michael Warwel, Tel.: 0160 175 0071

Sonntag, 12. Oktober 2025

11.00 Uhr Erntedankfest auf Schmeeds Hof in Unterrospe

Dienstag, 14. Oktober 2025

19.00 Uhr Treffen der Burgwaldsaiten -nach Absprache-

Mittwoch, 15. Oktober 2025

19.30 Uhr Posaunenchor-treffen im Ev. Gemeindehaus
Oberrospe

20.15 Uhr Kirchenchor-Treffen in der Kirche Mellnau

Donnerstag, 16. Oktober 2025

16.00 Uhr Krümelkirche im Sälchen, Gemeindehaus
Oberrospe

Die Kirchen sind an allen Tagen geöffnet.

Ev. Chrischona-Gemeinde Wetter – Niederasphe

Stadtmission Wetter, Bahnhofstraße 6
Gemeindehaus Niederasphe, Amönauer Weg 10
Homepage: chrischona-wetter-niederasphe.de
Gemeinschaftspastor Thomas Huth, Tel. 06423/5459058

Donnerstag, 09. Oktober

14:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Niederasphe, Gemeindehaus
(nur in den ungeraden Wochen)

Sonntag, 12. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst in Wetter, Stadtmission
(Thomas Huth, parallel Kindergottesdienst)

Dienstag, 14. Oktober

19:00 Uhr Frauengebetkreis in Niederasphe

Mittwoch, 15. Oktober

14:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Wetter, Stadtmission

19:00 Uhr „J@W“ Jesus-at-Work in Niederasphe,
Gemeindehaus (Treffen für junge Leute ab 12 Jahren,
nur in den geraden Wochen)

20:00 Uhr Hauskreis in Wetter

Donnerstag, 16. Oktober

09:00 Uhr Gebetskreis in Wetter, Stadtmission

19:30 Uhr Bibelgebetkreis in Wetter, Stadtmission
(nur in den geraden Wochen)

Der Förderverein der ev.-luth. Kirchengemeinde Amönau mit Oberndorf e.V. lädt herzlich ein!

Konzert

mit

Lorenz & Stephan



Sonntag, den
19. Oktober 2025

18:00 Uhr

In der Amönauer
Pfarrkirche

- Eintritt frei -

Einlass ab 17.30 Uhr!

**Spenden sind willkommen und werden zur
Renovierung unserer Kirche genutzt!**

Das Duo, Ingo Lorenz aus Allendorf/H. und Fred Stephan aus Sterzhausen singen nun schon etwa 25 Jahre gemeinsam. Ihre Lieder präsentieren Sie als eine Emotionale Zeitreise vom Ende der Sechziger über die Siebziger bis in die heutige Zeit. Ein breit gefächertes Programm an Liedern über Liebe, Leben, Freude bis hin zum Tod erwartet Dich. Freut Euch auf Musik von John Lennon, Steppenwolf, Neil Diamond, Simon & Garfunkel, Bee Gees, Udo Lindenberg, Peter Maffay und viele mehr.

Impressum:

Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
Bismarckstraße 33 · 35279 Neustadt (Hessen) Tel. (06692) 800 98-0 · Fax -98
wetter@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de

Erscheinungsdatum: Einmal in der Woche freitags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.
Fotos: u.a. von AdobeStock.com

Annahmeschluss: Texte + Bilder: Montag 12.00 Uhr

Anzeigen: Dienstag 8.00 Uhr · Traueranzeigen: Dienstag 9.00 Uhr

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Concordia

Gut versichert. Persönlich betreut.

Ihr Versicherungsbüro direkt vor Ort – ehrlich,
nah und zuverlässig.
Jetzt beraten lassen und optimal absichern!

Hauptagentur Frank Sagel
Hermann-Löns-Weg 11a
35083 Wetter · Telefon 06423 54 35 70
frank.sagel@concordia.de

Termin
vereinbaren →



Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius

Kath. Pfarramt, Frankenberger Straße 5, 35083 Wetter,
Tel.: 06423/ 94 240 Fax: 06423/ 94 24 24

E-Mail:

sankt-bonifatius-wetter@pfarrei.bistum-fulda.de

Homepage:

www.katholische-kirche-frankenberg-wetter.de

Sekretariat: Montag u. Dienstag 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag u. Freitag nach Vereinbarung

Pfarradministrator: Pfarrer Markus Blümel, Marburg

Zur Pfarrei gehören die Ortsteile:

Wetter, Amönau, Mellnau, Niederwetter, Oberndorf, Oberrospe,
Todenhausen, Treisbach, Unterrospe, Warzenbach, Lahntal-
Brungershausen, Caldern, Göttingen, Goffelden, Kernbach,
Sarnau, Sterzhäusen, Münchhausen, Niederaspe, Simtshäusen,
Wollmar

Freitag, 10. Oktober

18.00 Uhr Lobpreisgottesdienst, anschl. Agape

Samstag, 12. Oktober

10.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 15. Oktober

18.00 Uhr Hl. Messe

Selbst. Ev.-Luth. Kirche SELK Marburg Treisbach – Warzenbach

Pfr. Manfred Holst,

Zum Maiplatz 15, 35398 Gießen / Kleinlinden

Telefon 0176 349 549 07

17. Sonntag nach Trinitatis 12.10.2025

10.00 Uhr Treisbach, Zur Aue 7, Predigtgottesdienst mit Lek-
tor H. Pommerien

Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden
hat. 1. Joh. 5,4c

Nachruf

Der TSV Amönau nimmt Abschied
von seinem langjährigen Ehrenmitglied

Karl Dersch

der kürzlich im Alter von 84 Jahren verstarb.

Karl war seit 58 Jahren Vereinsmitglied, für sein lang-
jähriges Engagement wurde er mit der silbernen und
goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Bis vor Kurzem
hat er noch aktiv und erfolgreich für die Tischtennis-
abteilung Spiele bestritten.

Wir danken ihm für seinen Einsatz und seine Treue
und widmen unser aufrichtiges Mitgefühl seiner
Familie und allen Angehörigen.

Für den Vorstand
Andrea Schmack



Wir trauern um unser Gründungsmitglied

Heinrich Henseling

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem
treuen Freund und Stammtischkameraden.
Er wird einen festen Platz in unseren Erinnerungen
behalten.

Stammtisch zum Keiler
Oberrospe, im Oktober 2025

Beerdigungsinstitut Dörr seit 1952

Inh. Guido Vaupel, Bestattermeister

Frankenberger Str. 11
35083 Wetter (Hessen)

Tel.: 0 64 23/ 76 34
Rat & Hilfe im Trauerfall

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehen.
Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.
(Rainer Maria Rilke)



Statt Karten

Achim Jäger

Zoohändler und Tomatenzüchter

11. Juli 1959

† 1. Oktober 2025

ist nach schwerer Krankheit gestorben.

Wir trauern um ihn:

Bettina & Matthias Amedick mit Katinka, Enrico & Lea
Ruth Jäger & Norbert Hohenadel
Hansi Jäger & Hans Wand
Alexandra Lahnstein

Wir danken allen, die ihn in seinen schweren Stunden begleitet haben und ihm mit Herz und Hand zur Seite standen.
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 15. Oktober 2025, um 12:30 von der
Friedhofskapelle Marburg-Marbach aus statt.

**Evangelische Kirchengemeinde
Wetter mit Niederwetter und Todenhausen**

Aktuelle Informationen: www.kirchspiel-wetter.de
Pfarramt I: Pfarrer Dr. Matthias Franz,
Tel. 06423-6107, matthias.franz@ekkw.de
Pfarramt II: Pfarrer Nicolas Rocher-Lange, Tel. 06423-7171,
nicolas.rocher-lange@ekkw.de
Kirchenbüro: Sabine Terlinden, Tel. 06423-2007,
sabine.terlinden@ekkw.de, im Ev. Gemeindehaus, Klosterberg 3
Di., Mi. und Do. von 10-12 Uhr
Jugendreferentin: Claudia Koch, Tel. 0176-45 86 78 08,
claudia.koch@ekkw.de
Küster: Michael Warwel im Ev. Gemeindehaus,
Tel. 0160-1750071, michael.warwel@ekkw.de

Sonntag, 12. Oktober 2025

09.30 Uhr Gottesdienst in **Todenhausen**
- Pfarrer Rocher-Lange

11.00 Uhr Gottesdienst in **Wetter** - Pfarrer Dr. Franz

Mittwoch, 15. Oktober 2025

15.00 Uhr Frauentreff Almudis – Pavillon Schuppertsgasse
Kirchenglocken – Geschichte, Herstellung, Symbolik
Frau Andrea Sattler

**Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinden Amönau
mit Oberndorf und Warzenbach**

Vakanzvertretung: Pfarrer Ralf Eckert,
Tel. 01767 36 46 16 0, ralf.eckert@ekkw.de
Stellvertretende Kirchenvorstandsvorsitzende in Amönau:
Christa Wiegand, Stofelsgasse 3a, 35083 Amönau, 06423/3259
Kirchenvorstandsvorsitzender in Warzenbach:
Helmut Kombächer, Grabenstraße 2,
35083 Warzenbach (06423/7617)

Sonntag, 12. Oktober 2025

Keine Gottesdienste in Amönau und Warzenbach. Herzliche Ein-
ladung die Gottesdienste in der Nachbarschaft zu besuchen.

Ortmüller
Bestattungen

Bestattermeister
Frank Ortmüller
Bahnhofstr. 15
35083 Wetter
www.ortmueller-bestattungen.de

Telefon **06423 / 545 77 97**

DANKSAGUNG

Alles hat seine Zeit –
eine Zeit des Kommens,
eine Zeit des Gehens,
eine Zeit des Erinnerns.

Brunhilde Weber

† 21. August 2025

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbun-
den fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebe-
volle Weise zum Ausdruck brachten.

In Namen der Familie
Klaus Weber

Amönau, im Oktober 2025

*In stillem
Gedenken*

Nun aber bleiben Glaube,
Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
1. Kor. 13,13



Voller Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinrich Henseling

* 21.11.1940

† 02.10.2025

In stiller Trauer
Renate
Inge und Nahmen
Stefan und Andrea
Marco und Sandra
Lisa, Luca, Lea, Rune, Clara, Anton, Cordelia und Torben
sowie alle Angehörigen

Oberrosphe, den 10. Oktober 2025

Die Urnenbeisetzung mit anschließender Trauerfeier findet am Dienstag, dem 14. Oktober
2025, um 14.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Oberrosphe aus statt.

Erntedank in der Scheune

In Todenhausen fand das Erntedankfest auf einem Bauernhof statt.



Der Kirchenausschuss hatte die Scheune liebevoll hergerichtet und einen Erntedank-Altar aufgebaut. In der Scheune des Hofes Nau im Brockhäuser Weg kamen 75 Menschen zusammen. Eine Abordnung des Posaunenchores sorgte für feierliche Musik.

Die Aktiven spielten im Gottesdienst Theater von den Träumen des Pharao in Ägypten – und vom Hebräer Joseph, der die Träume deuten kann. Der Pharao träumte von sieben fetten Kühen und von sieben mageren – und von sieben dicken Getreideähren und sieben vertrockneten. Der Hebräer Joseph rät dazu, in den guten Jahren Nahrung zu speichern, damit man genug zu essen hat, wenn

schlechte Jahre kommen. Sein Rat ist der Schlüssel zum Erfolg.

In seiner Ansprache erinnerte Pfarrer Matthias Franz die Gemeinde an den Wert der Nahrung. „Essen zu können, ist etwas wertvolles. Wir wollen mit Nahrung wertschätzend umgehen“, sagte er. Außerdem sang er mit der Gemeinde ein Lied, das vom Verteilen der Nahrung handelt: „Wir verteilen, was du gibst, Korn um Korn, Brot um Brot, Wort um Wort, und hungrige Mägen und Herzen werden satt.“

Viele Kinder waren dabei. Die Vierjährigen bekamen das „Vierjährigenbuch“ der Evangelischen Kirche geschenkt und freuten sich sehr darüber. Auch für die anderen Kinder gab es kleine Geschenke.

Im Anschluss gab es etwas zu essen und zu trinken. Trotz eher kühler Temperaturen blieben die Menschen noch lange zusammen. Die Kinder spielten in der Scheune Bobby-Car-Rennen und gruben in einem riesigen Sandhaufen. Die Erwachsenen ließen sich Würstchen, Salate, Kuchen und Kaffee schmecken.

„Es war sehr schön, dass so viele junge Familien da waren“, meinten viele aus dem Kirchenausschuss. Ein Erntedankfest auf einem echten Bauernhof ist tatsächlich ein besonderes Erlebnis.

Matthias Franz



WETTER IM WANDEL Wir gestalten mit!

*Du willst dich einmischen, mitreden, was bewegen?
Dann komm zu unseren **Fraktionssitzungen**
und mach mit – für ein lebenswertes Wetter.*

 **23. Oktober, 7. November und 20. November**

 **jeweils 19:30 Uhr**

 **Rathaus Wetter, Sitzungszimmer**

Wir freuen uns auf dich!

Kontakt:
Jörg Bettelhäuser
06423 3766

fraktiongruenewetter@mail.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Kachelöfen · Kachelkamine
Heizkamine · Hark – Stützpunkthändler · Kaminöfen

KaminStudio Cölbe

35091 Cölbe/ Marburg, Kasseler Str. 51

Tel. (06421) 85011 · kaminstudio-coelbe@gmx.de

Kaminkassetten · Ofenreinigung · Umbauten gem. BImSCHV

MCZ-Pelletöfen

Fleischerfachgeschäft Stolle

Inh. Stefan Stolle

Oberaspher Hausm. Fleisch- und Wurstwaren

35117 Oberaspher · Lindengraben 9 Telefon 06452/8215

Filialen in Wetter am Untertor und in Cölbe, Kasseler Straße

Angebote vom 14.10. – 18.10.2025

Schinkenwurst im Portionsdarm	100 g	1,69 €
Gekochte Rippchen mager und durchwachsen	100 g	1,20 €
Gulasch mager vom Schwein	100 g	1,29 €

Tradition verpflichtet!

Das Fleischerfachgeschäft mit eigener Landwirtschaft!

Alles aus der Region für die Region!